



Begleitbericht zum Budget 2018

Einführung

Der Artikel 12 Absatz 6-bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 sieht vor, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, folgen.

Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterischen Mittel, durch welche die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze unmittelbar erreicht werden.

Das Budget der Schule wird in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Bildungsangebot, welches mit Beschluss des Schulrates vom 12.10.2016 Nr. 8 genehmigt wurde, erstellt.

Die gesetzlichen Verweise sind:

- Art. 17 GvD 118/2011 und Anlage 4/1 Punkt 4.3
- Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen (in Ausarbeitung)

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Allgemeine Informationen zum Sprengel:

Der Grundschulsprengel Vahrn verwaltet insgesamt 9 Grundschulen in drei Gemeinden mit insgesamt 426 Schülern in 34 Klassen:

Grundschule	Gemeinde	Anzahl Schüler/innen im SJ 2014/2015	Anzahl Klassen
Aicha	Natz-Schabs	27 Schüler/innen	2
Franzensfeste	Franzensfeste	29 Schüler/innen	2
Mittewald	Franzensfeste	15 Schüler/innen	2
Natz	Natz-Schabs	62 Schüler/innen	5
Neustift	Vahrn	70 Schüler/innen	5
Raas	Natz-Schabs	23 Schüler/innen	2
Schabs	Natz-Schabs	43 Schüler/innen	4
Schalders	Vahrn	15 Schüler/innen	2
Vahrn	Vahrn	142 Schüler/innen	10
		426 Schüler/innen	34 Klassen

Am Grundschulsprengel Vahrn unterrichten laut rechtlichem Plansoll 2017/2018 insgesamt 71 Lehrpersonen. Als nicht unterrichtendes Personal arbeiten:

- eine Schulführungskraft in Vollzeit,
- zwei Schulsekretärin in Teilzeit zu jeweils 23 h,
- eine qualifizierte Sekretariatsassistentin in Vollzeit,
- zwei Sekretariatsassistentinnen in Teilzeit zu jeweils 19 h und
- vier Mitarbeiterinnen für Integration
- zehn Schulwarte/-innen in umgerechnet 6,45 Vollzeitäquivalenten.

1. Das Finanzbudget 2018

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Aufwendungen und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Aufwendungen), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der Vorsicht folgen:

im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen, die das Finanzbudget der Schule bilden (jeweils in der dritten Stufe), erläutert.

Positive Gebarungsbestandteile / Einnahmen:

2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen

Aufgrund einer vorsichtigen Planung kann hier mit Einnahmen von insgesamt **€ 94.303,10** gerechnet werden. Für die Berechnung der Beträge wird aufgrund einer vorsichtigen Schätzung eine Schüleranzahl von 420 herangezogen.

2.1.3.1 Laufende Zuwendungen

Laufende Zuwendungen der öffentlichen Verwaltung € 83.250,15

Die Landesregierung hat mit Beschluss vom 24.10.2011, Nr. 1607, die Berechnungsgrundlagen im Rahmen der Zuteilungskriterien für die Zuweisung von Fonds an die Schulen (ordentliche Zuweisung) festgelegt. Aufgrund dieser Zuteilungskriterien planen wir einen Beitrag der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, von insgesamt € 47.059,10. Wir planen die Verwendung von 95% des Beitrages für laufende Ausgaben. € 44.706,15

Für den Ankauf von Schulbüchern sehen die derzeitigen Kriterien einen Beitrag von € 33,00 pro Schüler und zusätzlich pro Klasse vor. Der Beitrag wird uns von der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfürsorge, aufgrund der jährlichen Daten überwiesen. Hier zählt die volle Anzahl der Klassen, d.h. nicht die in Abteilungsunterricht zusammengefassten Klassen. € 15.444,00

Die Gemeinden beteiligen sich an der Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes gemäß Abkommen für die Übernahme von Diensten der Schulen von Seiten der Landesverwaltung (1. Zusatzvereinbarung – Gemeindefinanzierung 2005) vom 06.12.2004 mit einem Pauschalbetrag von € 55,00 pro Schüler. Ausschlaggebend für den geschuldeten Beitrag pro Gemeinde ist die Wohnsitzadresse der Schüler. Unsere Schüler verteilen sich auf acht verschiedene Gemeinden. € 23.100,00

Laufende Zuwendungen von Haushalten € 8.700,00

Zu Beginn eines jeden Schuljahres sammeln wir einen Schülerbeitrag von € 15,00 für Bastel- und Verbrauchsmaterial ein. € 6.300,00

Im laufenden Schuljahr fahren die Schüler der 5ten Klasse der Grundschule Schabs und die Schüler der 5ten Klasse der Grundschule Neustift in die Erlebnisschule Langtaufers. Hierfür wird von den Schülern ein Pauschalbetrag von € 100,00 pro Kopf für die Übernachtung eingehoben. Es werden voraussichtlich insgesamt 24 Schüler nach Langtaufers fahren. € 2.400,00

GESAMT € 91.950,15

2.1.3.2 Investitionsbeiträge

Von der ordentlichen Zuweisung der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, werden 5% der Einnahme als Einnahme für Investitionen verplant. € 2.352,95

GESAMT € 2.352,95

Negative Gebarungsbestandteile /Aufwendungen:

Der Grundschulsprengel Vahrn fühlt sich bei der Gestaltung des Budgets dem gemeinsam erarbeiteten Schulprogramm verpflichtet. Besondere Bedeutung erhalten weiterhin die folgenden Leitsätze:

- „Unsere Schule ist ein Ort des Lernens und Lehrens“
- „Unsere Schule ist ein Ort der Gemeinschaft“
- „Unsere Schule ist ein Ort des Wachsens“
- „Lernen geschieht auch im Elternhaus“

Besondere Schwerpunkte in der Unterrichtsentwicklung sollen für die Schuljahre 2018/2019 bis 2020/2021 sein:

1. Gesundheitsfördernde Schule: „Fit und gesund durch das Schuljahr“
2017-18: Emotionale Bildung - Stressbewältigung
2. Fortsetzung laufender Entwicklungsschwerpunkte
 - Leseförderung/Leseerziehung
 - Inklusion
 - Teamorientierter Unterricht
 - Interkulturelles Lernen und Maßnahmen zur sprachlichen Integration
 - Schulbau
3. Umsetzung der Ergebnisse der externen Evaluation

Für das Rechnungsjahr 2017 wird mit Einnahmen in der Höhe von € 94.303,10 gerechnet. Die genannten Einnahmen sind notwendig, um sämtliche Ausgaben im Bereich des Lehr- und Verwaltungsbetriebes abdecken zu können. Bei der Veranschlagung werden die tatsächlichen Bedürfnisse und die Erfahrungswerte der vergangenen Jahre berücksichtigt. Es kommen auch die örtlichen Verhältnisse zum Tragen.

Den Einnahmen stehen derzeit geplante Ausgaben im Ausmaß von ebenfalls **€ 94.303,10** gegenüber.

Die Ausgaben für das Jahr 2018 spiegeln die Schwerpunktsetzungen des Sprengels wider. Zusätzlich zu den laufenden Ausgaben wie z.B. für den Ankauf von Papier, Ausgaben für die Kopiergeräte, Verbrauchsmaterialien, Reinigungsmaterialien usw. sollen Lehrmaterialien, Lehrmittel und Verbrauchsmaterialien für die Umsetzung der Jahresschwerpunkte angekauft werden, entsprechende Fortbildungen für Lehrpersonen organisiert und Experten beauftragt werden, welche den Unterricht in der Klasse zusätzlich bereichern.

2.2.1 Betriebliche Aufwendungen

2.2.1.1 Ankauf von Roh- und Verbrauchsgütern

Zeitungen, Zeitschriften und Publikationen: Die Direktion hat die Tageszeitung „Dolomiten“ abonniert und die Schulstellen beziehen mehrere Fachzeitschriften wie „Bausteine Grundschule“, „Bausteine Englisch“, „Bausteine Religion“, „Praxis Grundschule“, „Pamina“ und „Popmusik in der Grundschule“. Der Betrag setzt sich aufgrund der Kosten der laufenden Abos zusammen. € 1.357,10

Publikationen: Jährlich erhalten wir von der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfürsorge, eine Sonderzuweisung für den Ankauf von Schulbüchern. Die Berechnungskriterien hierfür wurden bereits bei den Einnahmen erwähnt. Die Geldmittel sind zweckgebunden und werden ausschließlich für den Ankauf von Schulbüchern verwendet. € 15.444,00

Papier, Schreibwaren und Druckwerke: Hier werden die Ausgaben für den Ankauf von Büromaterial, Papier und Toner für die Direktion und für die Schulstellen berechnet. Die Berechnung erfolgt aufgrund von Erfahrungswerten. € 8.500,00

Kleidung: Hier wird der Betrag von € 50,00 pro Schulwart/in vorgesehen, welcher von der Direktion zur Verfügung gestellt wird um Dienstbekleidung für dieselben anzukaufen. € 500,00

Sonstige n.a.b Verbrauchsgüter und -materialien: Hier werden alle nicht anders zuordenbare Aufwendungen eingeplant. € 38.853,05

Insbesondere enthält der Posten die Kontingente, die die einzelnen Schulstellen zur Verfügung haben um Verbrauchsmaterialien, Bastelmaterialien und Lehrmaterial für die einzelnen Schulstellen anzukaufen. Die Schulstellenleiter sind direkte Ansprechpartner und koordinieren die Ausgaben vor Ort. Sie holen in Zusammenarbeit mit Lehrpersonen Angebote für die benötigten Verbrauchs- und Lehrmaterialien ein und übermitteln diese dem Sekretariat. Das Sekretariat wickelt die nötigen Verwaltungsabläufe ab und sorgt dafür, dass die Materialien an die Schulstellen ausgeliefert werden. Hier eine Übersicht über die einzelnen Schulstellenkontingente:

Grundschule Aicha € 1.900,50

Grundschule Franzensfeste € 2.057,00

Grundschule Mittewald € 1.500,00

Grundschule Natz € 3.146,00

Grundschule Neustift € 3.410,00

Grundschule Raas € 1.740,80

Grundschule Schabs € 2.218,10

Grundschule Schalders € 1.595,00

Grundschule Vahrn € 5.671,50

Ankäufe über die Direktion € 4.414,15

Wir erhalten von der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, eine Sonderzuweisung für Schüler mit Funktionsdiagnose. Die Pro-Kopf-Quote der Zuweisung beträgt € 100,00 pro Schüler mit Funktionsdiagnose. Die genaue Anzahl der Schüler für die Berechnung steht derzeit noch nicht fest, da genau in diesem Zeitraum die Abklärungsgespräche im Sanitätsbetrieb stattfinden. Es wird hier vorerst noch kein Betrag vorgesehen. Sobald im Laufe des Jahres die Sonderzuweisung eintrifft, werden die Ausgaben über dieses Konto abgerechnet. Die Geldmittel sind zweckgebunden.

Genauso erhalten wir von der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, eine Sonderzuweisung für Schüler mit Migrationshintergrund. Die Voraussetzungen dafür sind, dass die Schüler nicht im Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft sind, die Erstsprache nicht deutsch ist und bei uns nicht in Kontakt mit einer deutschen Institution (Kindergarten, Schule) war. Auch hier ändert sich ständig die Anzahl, sodass auf eine Planung verzichtet wird. Sobald im Laufe des Jahres die Sonderzuweisung eintrifft, werden die Ausgaben über dieses Konto abgerechnet. Die Geldmittel sind zweckgebunden.

Auch die geplanten Ausgaben für Reinigungsmaterialien werden unter diesem Posten geführt. Die Ausgabe in Höhe von € 9.500,00 wird aufgrund von Erfahrungswerten festgesetzt.

Den verschiedenen Fachgruppen, wird für deren Tätigkeit ein Betrag von € 1.200,00 zugewiesen um gezielte Lehrmaterialien für den Unterricht entweder selbst herstellen bzw. geeignete Lehrmaterialien ankaufen zu können.

Für den IT-Bereich werden Ausgaben im Ausmaß von € 500,00 zur Verfügung gestellt. Die Ausgaben erfolgen in Absprache mit dem zuständigen Koordinator auf Sprengelzebene.

Sonstige n.a.b. medizinische Geräte: Der Betrag wird verwendet um die Kosten für den Ankauf von medizinischen Geräten und Materialien für die Erste-Hilfe-Koffer an den Schulstellen und in der Direktion zu decken. € 500,00

GESAMT	€ 65.154,15
---------------	--------------------

2.2.1.2 Dienstleistungen

Organisation von Veranstaltungen und Tagungen: Im Schuljahr 2017/2018 werden lt. Jahrestätigkeitsplan an den einzelnen Schulstellen verschiedene Lehrausgänge und Lehrausflüge durchgeführt. Den Schulstellen wird für diese Tätigkeiten ein Kontingent zur Verfügung gestellt, mit welchem sie Lehrfahrten, Lehrausgänge sowie Museums- und Theaterbesuche planen und durchführen können. € 10.785,00

In erster Linie wird darauf geachtet, dass für sämtliche Fahrten öffentliche Verkehrsmittel benützt werden. Sollten sich Verbindungen als äußerst ungünstig erweisen, können die Schulstellen auch auf diese Geldmittel zurückgreifen um einen kostenpflichtigen Bus eines Unternehmens zu beauftragen.

Hier eine Übersicht der zugeteilten Kontingente:

- Grundschule Aicha € 485,00
- Grundchule Franzensfeste € 495,00
- Grundschule Mittewald € 425,00
- Grundschule Natz € 1.010,00
- Grundschule Neustift € 1.050,00
- Grundschule Raas € 465,00
- Grundschule Schabs € 915,00
- Grundschule Schalders € 425,00
- Grundschule Vahrn € 2.115,00

Die Grundschulen Schabs und Neustift nehmen 2017 am mehrtägigen Projekt „Erlebnisschule Langtaufers“ teil. Die geplanten Ausgaben für die Übernachtungen in der Erlebnisschule im Ausmaß von € 2.400,00 werden hier mit einberechnet.

Gemäß den Rahmenrichtlinien des Landes für die Grundschulen finden jährlich an unserem Sprengel Schwimmkurse statt. Diese werden im nahe gelegenen Schwimmbad „Acquarena“ organisiert. Dafür erhalten wir eine Sonderzuweisung der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, wobei eine Pro-Kopf-Quoten von max. € 80,00 pro Schüler vorgesehen ist. Da unsere Schulstellen in der Peripherie liegen und das Schwimmbad nur sehr umständlich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist, bzw. damit ein großer Zeitverlust zusammenhängt, organisieren wir, wo nötig, ein Busunternehmen für den Transport der Schüler in die „Acquarena“ und zurück. Aus diesem Grund reicht die Zusatzfinanzierung nicht aus und wir planen eine zusätzliche Ausgabe zu Lasten unseres Haushaltes im Ausmaß von € 1.000,00.

Sonstige Aufwendungen für n.a.b Ausbildung und Schulung:

€ 2.600,00

Der schulinterne Fortbildungsplan orientiert sich an den Themenschwerpunkten des Dreijahresplans des Bildungsangebots des Grundschulsprengel Vahrn. Hierfür werden € 1.600,00 vorgesehen.

Im Herbst 2017 wird voraussichtlich wiederum ein Pädagogischer Tag für das gesamte Lehrpersonal des Grundschulsprengels Vahrn organisiert. Es ist noch nicht klar, ob ein externer Referent für die Pflichtfortbildung beauftragt wird. Ein Betrag von € 1.000,00 wird deshalb vorgesehen bzw. reserviert.

Ordentliche Wartung und Reparatur von Mobiliar und Ausstattungen: an der Grundschuldirektion und an den Schulstellen befinden sich insgesamt 10 Fotokopier- bzw. Multifunktionsgeräte, welche ein wichtiges Arbeitsinstrument sind. Die Ausgaben für die Geräte werden anhand der laufenden Wartungsverträge geschätzt:

€ 7.130,00

- Direktion € 2.400,00
- Gs Vahrn € 1.800,00
- Gs Raas € 280,00
- Gs Neustift € 700,00
- Gs Natz € 550,00

- Gs Schabs € 600,00

Anhand von Erfahrungswerten werden für die Gs Aicha, Gs Franzensfeste, Gs Mittewald, Gs Schalders insgesamt weitere € 800,00 geschätzt.

Sonstige Dienstleistungen von n.a.b Freiberuflern und Fachleuten: Auch im Unterricht wird zu den Themenschwerpunkten des Sprengels gearbeitet. Hier kommen zusätzlich zur Tätigkeit der Lehrpersonen externe Referenten mit besonderen Qualifikationen zum Einsatz. € 5.000,00

Fix geplante Ausgaben für externe Referenten sind derzeit:

Gs Aicha – Projekt „Zumba“ € 719,80

Gs Schalders – Projekt „Zumba“ € 463,60

Gs Vahrn – Projekt „Lernen lernen“ € 929,64

Gs Vahrn – Projekt „Zirkus“ € 1.900,00

Innerhalb 31.05.2017 planen die Schulstellen wiederum die Arbeiten mit externen Referenten für das Schuljahr 2018-2019. Die Ausgaben ab Herbst 2018 sind daher noch nicht absehbar. Zusätzliche Geldmittel werden allerdings jetzt schon bereitgestellt.

Postspesen: Die Kosten werden hier aufgrund der Digitalisierung der Abläufe wesentlich niedriger angesetzt als in den letzten Jahren. € 50,00

Bankspesen: Hier werden die Aufwendungen für die Führung des Schatzamtsdienstes geschätzt. € 50,00

Beiträge für Verbände: Die Schule ist Mitglied beim Autonomen Verband der Schulen. Für den jährlichen Mitgliedsbeitrag werden hier € 100,00 vorgesehen. € 100,00

GESAMT € 25.715,00

2.2.1.3 Verwendung Güter Dritter

Lizenzen für Softwarenutzung: Die Grundschule Schabs und Franzensfeste benützen die Online-Software „Antolin“ zur optimalen Leseförderung und die Grundschulen Vahrn, Raas, Schabs und Franzensfeste benützen die Online-Software „Bumblebee“ im Englisch Unterricht. Die Ausgaben werden hierfür auf € 365,00 geschätzt € 870,00

Ein Betrag von € 505,00 wird hier für das Jahr 2018 zusätzlich reserviert um die Benützung von zusätzlichen Softwares im Unterricht ermöglichen zu können.

GESAMT € 870,00

2.2.2 Abschreibungen und Abwertungen

2.2.2.1 Abschreibung auf materielle Güter

Bei den Einnahmen wurden insgesamt € 2.352,95 als Investitionseinnahmen geplant. Am Grundschulsprengel sind derzeit keine konkreten Anschaffungen geplant. Deshalb wird die

Aufteilung eines Teils aufgrund einer Schätzung vorgenommen und unter diesem Punkt lt. Anweisung der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Schulfinanzierung, als Gesamtausgabe gebucht:

<u>Abschreibung auf n.a.b. Möbel und Ausstattungen:</u>	€ 1.352,95
<u>Abschreibung auf Musikinstrumente:</u>	€ 500,00
<u>Abschreibung auf sonstige Sachanlagen</u>	€ 500,00
GESAMT	€ 2.352,95

2.2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge

2.2.3.1 Laufende Zuwendungen

Laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen: Als Mitglied beim Fortbildungsverbund Eisacktal-Wipptal-Gröden überweisen wir jährlich einen Spesenbeitrag im Ausmaß von € 0,50 pro Schüler an die zuständige Schuldirektion. Der Betrag wird aufgerundet.

GESAMT	€ 211,00
---------------	-----------------

2. Das Investitionsbudget 2017

Das berechnete Investitionsbudget erfasst die Quantifizierung und die Zusammensetzung der vorgesehenen Investitionen und stellt die Finanzierungsquelle dar.

Auswertung der vorgesehenen Positionen der Investitionen und Finanzierungsquelle:

1.1.2.2 Materielles Anlagevermögen

Derzeit sind keine besonderen Anschaffungen am Sprengel geplant. Dennoch werden hier ein Teil der geplanten Investitionseinnahmen gebucht für den Fall, dass im Laufe des Schuljahres einige Ankäufe zu tätigen sind.

N.a.b Möbel und Ausstattungen: Hier wird ein Betrag vorgesehen für den Fall, dass ein Kopiergerät an den Schulstellen auszutauschen ist. € 1.352,95

Abschreibung auf Musikinstrumente: Hier wird ein Betrag vorgesehen, sollte eine Schulstelle ein Musikinstrument dazukaufen wollen. € 500,00

Abschreibung auf sonstige Sachanlagen: Es werden immer wieder neue Geräte für die Turnhallen angekauft. Hier wird ein Betrag für den Ankauf von Turngeräten vorgesehen. € 500,00

GESAMT	€ 2.352,95
---------------	-------------------

Sämtliche Investitionsausgaben werden von Eigenkapital finanziert.

Für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 werden auf den einzelnen Posten gemäß Drei-Jahres-Plan des Grundschulsprengels Vahrn dieselben Beträge angeführt, da sich die geplanten Einnahmen und geplanten Ausgaben aus heutiger Sicht nicht wesentlich ändern werden.

Vahrn, 15.11.2017

Die Schulführungskraft

Dott.ssa Renate Klapfer

Die Schulsekretärin

Daniela Sangermano